

9. Neumexico.

Neumexico begreift gewöhnlich auch die Landschaften **Sizvola**, **Quivira** und die Halbinsel **Californien** (s. 2. Th. S. 347.) in sich.

Das Land ist fruchtbar, bringt auch edle Metalle hervor. Es gehört den Spaniern.

1) Die Stadt **St. Fe** ist der Sitz eines Bischofs und Spanischen Statthalters, hat eine **Münze**.

2) **Sonora** ist vornehmlich merkwürdig, wo auch eine **Münze** ist.

In **Californien** haben sich katholische Missionairs festgesetzt.

10. Altmerico, oder Neuspanien.

Gränzen. S. N. Neumexico; g. O. der Mexicanische Meerbusen, das Nordmeer und Panama; g. S. und W. das Südmeer.

Seen, Flüsse. In dem östlichen Theile eines bey nahe flachen Thales fließt ein grosser See.

Berge. Auffer den schon (2. Th. S. 349.) genannten feuerispengenden Bergen, gehört hieher der **Coliman** und **Tochtan**, welche unter den übrigen Vulcanen nur allein jetzt Feuer ausspeyen sollen. Sie sind aber, so wie der **Aema** in Sicilien, und der **Pojauhatecati**, **Popocatepet**, **Iztachtuault** in Mexico mit Schnee bedeckt.

Landesprodukte. (S. ebend.) Hieher gehören auch Eisenbergwerke, welche aber nicht sehr betrieben werden. **Wassergold**, **Kupfer**, **Quecksilber**, **Galmen**, **Ambra**, **Asphalt**, **Emerald**, **Amethyst**, **Karniol**, **Marmor**, **Jaspis** sind die vornehmsten Mexikanischen Mineralien. **Pisangfrüchte** sind im Ueberflusse. **Erokodille** findet man hier auch, so auch **Cacao**.

Landesregierung und Eintheilung. Mexico gehört dem Könige von Spanien, welcher es durch einen **Vizekönig** regieren läßt. Dieses grosse Reich wird bisweilen in 25 Provinzen eingetheilt, gewöhnlich aber in 3 **Audienzen** oder **Oberhofgerichtshöfe**: 1) **Mexico**, 2) **Guadalasca**, 3) **Guatimala**.

Städte: